

Thematische Arbeitsgruppe:
Betreuung und Integration von Flüchtlingen im ländlichen Raum

Start-Workshop am 23. Juni 2016, Maximilianhaus, Attnang-Puchheim

Themen, die in den nächsten Workshops der AG vertieft bearbeitet werden sollen:

- Das Miteinander von Flüchtlingen und Einheimischen fördern: Informationsarbeit und Einbindung der Bevölkerung
- Solidarität in der Flüchtlingsarbeit
- Praxisbeispiele aus Gemeinden und Regionen: Best Practice & Probleme
 - BürgermeisterInnen-Perspektive: Ergebnisse des Forum Alpbach einspielen
- Steuerung und Koordination der Betreuungs- und Integrationsarbeit (Regionale Integrations-Governance):
 - Aufbau von Strukturen
 - Schnittstellen und (Unterstützungs-)Bedarfe für Ehrenamt definieren
 - Befähigung zur Mitentscheidung auf politischen Ebenen
- Gemeinwesenarbeit
- Strategien gegen Neid- und Hassdiskurse
 - Imagekampagnen auf allen Ebenen
- Arbeit und Wohnen
- Junge Flüchtlinge: Freizeitgestaltung, Perspektiven, Beschäftigungsmöglichkeiten (Zusammenbringen von Lehrstellen und Jugendlichen)
- Spannungsfeld: Bund – Land – Gemeinden: Zwischen Verpflichtung und Freiwilligkeit der Integration
- Thema FORDERN: Wer muss was wie wann und warum?
- Begleitung von Flüchtlingen: Zeithorizont

Nächster Workshop: 16. November 2016

Ein Ort in verkehrsgünstiger Lage wird erst festgelegt.

Voraussichtliche Themen:

- Kommunale Integrationsarbeit: Betreuung und Integration von Flüchtlingen in Gemeinden – Praxisbeispiele – Erkenntnisse des Bürgermeistertreffens Forum Alpbach
- Beschäftigung, Arbeit und Wohnen

Zu diesen Themen wird es in Form von Präsentationen konkrete Inputs aus der Praxis geben, die dann die Basis für eine vertiefende Diskussion und Arbeit in Gruppen bilden. Die Ergebnisse und Erkenntnisse des Workshops werden dann von Netzwerk Zukunftsraum Land in Form von Fact Sheets / Lessons learned zusammengefasst.